

Sanierung des Nackenheimer Rathauses

hier : Beschlüsse des Gemeinderates zu:

- a) Untersuchungen
- b) Beauftragung des Dipl.Ing. Bernd Lang
- c) Ausschreibungen und Vergaben .

27.10.1992 Top 1

Aufgrund der Absenkungsschäden im Obergeschoss sind Maßnahmen zur Sicherung des Rathauses zu ergreifen, insbesondere durch Abstützung mit geeigneten Mitteln. Der Auftrag hierfür ist Dipl.Ing. Bernd Lang zu erteilen.

15.12.1992 Top 3

Der Gemeinderat beschließt die Fa Wiesner/aus Cloppenburg mit der Untersuchung der RATHAUS-DECKE zu beauftragen.

26.01.1993 Top4

Der Gemeinderat beschließt die Fa. Wiesner mit der Erstellung eines Gutachtens für das Rathaus gemäß Angebot vom 30.12.1992, Pauschalpreis 10.000,-DM zu beauftragen.

01.03.1993 Top 8 -Sachstandsbericht-

Der Gemeinderat wird informiert, das die Verwaltung am 4.u.5. März 1993 umzieht. Die Untersuchungsarbeiten am alten Fachwerk-Rathaus finden am 11., 12. und 13. März 1993 statt.

19.04.1993 Top 2a und 2b

a) Gutachten- Der Gemeinderat nimmt die Vorl des in Auftrag gegebenen Gutachtens zur Kenntnis. Über das Ergebnis soll in den Fachausschüssen beraten werden. Dabei ist Zeitfolge über den Sanierungsablauf und ein Raumprogramm zu erstellen.

b) Beauftragung eines Baubetreuers

Der Gemeinderat beauftragt Herrn Dipl.Ing. Bernd Lang, Bauplanung und Statik, Kirchber Bodenheim, mit allen für die Sanierung des Rathauses erforderlichen Ingenieurleistungen auf Grundlage der HOAI.

Der Gemeinderat nimmt zur Kenntnis, daß die denkmalpflegerische Betreuung durch

Dipl. Ing. Harbort/Kreisverwaltung

Sanierung Rathaus- Beschlüsse

24.05 1993 Top 1 a,b u.c

- 27
- a) Gutachten -Der Gemeinderat nimmt das von der Fa, Wiesner erstellte Gutachten über die Untersuchungen und Möglichkeiten der Sanierung des Rathauses zur Kenntnis stimmt
- b) Raumprogramm - Der Gemeinderat dem Rahmenprogramm zur Sanierung des Rathauses zu.
- 1) im Erdgeschoss bleibt Sitzungsraum erhalten. Ein Zimmer soll dem Verkehrsverein zur Verfügung stehen. Die Eingangssituation-Flur und Treppenhaus-sollen wie vorhanden bestehen bleiben.
 - 2) Im 1.Obergeschoss sollen die künftigen Dienstzimmer der Gemeinde untergebracht werden
 - 3) Im Dachgeschoss soll keine Wohnung mehr eingebaut werden, sondern das Dachgeschoss als Sitzungszimmer mit Nebenraum gestaltet werden.
- c) bauliche Prioritäten
- Der Gemeinderat beauftragt Dipl.Ing. Lang in Zusammenarbeit mit ~~XXXXX~~ Dipl.Ing. Herborn-Denkmalenschutz Kreisverwaltung für die Sanierung des Rathauses nachfolgende zu erarbeiten und vorzulegen.
- 1) Baugesuch
 - 2) Instandsetzungsprogramm
 - 3) Kostenschätzung und Kostenvoranschläge
 - 4) Ausschreibung vorbereiten
 - 5) Zuschußanträge vorbereiten

21.061993 Top 2 au.b

a) Bauantrag

Der Gemeinderat beschließt den den vonⁿ Dipl.Ing. Lang ~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~ aufgrund des vom Rat beschlossenen Raumprogrammes erstellten Bauantrag für die Sanierung des Rathauses der Baugenehmigungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen.

b) Vorbereitung der Baustelle

Der Gemeinderat beschließt vorbehaltlich der Zusage der Unteren Landespflegebehörde die Vorbereitung der Baustelle -Rathaus-

3,
noch Sitzung v. 21.06. ~~XXXX~~ 1993 (Vorbereitung Baustelle)

gemäß Vorbereitungs ~~XXXXXXXXXX~~ Übersicht
wie folgt zu vergeben:

Die Positionen 7- einschließlich 13 sind
durch die Gemeindearbeiter auszuführen.

~~XXX~~
Die Positionen 1,2,3,4,5,6 und 14 sind an
entsprechende Fachbetriebe zu vergeben, wobei
die Gemeinde mit Herrn Herborn in Verbindung
steht.

Der Auftrag für Position 15-Verformungs-
treues Aufmaß des Fachwerkes, wird zum
Angebotspreis von 5.060,-DM an das Ing-
Büro Dr.R. Niewiarra-Mainz-Finthen vergeben.

28.09.1993 Top 4 a u. b

a) Erstellung eines Leistungsverzeichnisses
für

1. Heizung
2. Sanitär
3. Heizungsrohre erneuern
4. Elektro
5. Zimmerarbeiten
6. Gerüstbau
7. Leimbau

Der Gemeinderat beschließt Dipl. Ing. Lang
mit der Erstellung eines Leistungsverzeichnisses
zu beauftragen und dem Bau u. Planungsausschuss zur
Beratung über die Ausschreibung vorzulegen

Herr Herborn soll miteinbezogen werden
Top 4b-Ausschreibung wird zurück gestellt.

~~23.11.1993~~ TOP 6 Vergabe einzelner Gewerke

23.11.1993

Der Gemeinderat weist den Top in die
Ausschuss zurück, da zu wenig Angebote

20.12.1993 Top 6 Vergaben.

- a) Zimmerarbeiten-Fa Jürgen Dost
278.645,-DM incl. Mwst.
- b) Leimputz, Leimbau und Kalkputz
Fa, Beidenbach, Viesen-Boisheim
114.045,-DM incl. Mwst.
- c) Elektroinstallation-wird zurückgestellt
- d) Heizung Sanitär-wird zurück gestellt

Sanierung Rathaus *Nackelstein*

31.01 1994 Top 1 -Vergaben

- 4
- a) Gerüstbau
Fa. Hecht = 9.234,-DM
 - b) Elektroinstallation
Fa. Best ,Oppenheim= 20.391-DM
 - c) Heizung u. Sanitär
Fa Albrechtu.Mauritz = 55.393.-DM

31.05 1994 -Ausschreibung Fenster- Top 9

Der Gemeinderat beauftragt Dipl.Ing Bernd Lang
DIE Ausschreibung der Fenster für die
Sanierung des Rathauses vorzunehmen. Die
Ausschreibung ist beschränkt durchzuführen.

(Eiche mindest 3-4 natürlich getrocknet.

Alternativ: Lerche mindest 1 1/2 bis 2 Jahre
natürlich getrocknet.)